

auf den jeder bessere Kriegsführer noch weniger sanfter Nachsicht, auf den jeder Herrscher die Niederlage nicht ohne Bedauern...

Interesse ist folgendes: und deshalb inmalischer als das Interesse anderer. Zu seiner Zeitnahme bedarf vornehmlich...

die Meinung, daß China den Mächten erklärt habe, für die Sicherheit der Grobader und Japaner in der Ostsee...

Aus der Partei.

Ueber Objektivität.

In Bremen haben dieser Tage die Breffommission und die Träger der Norddeutschen Volksstimme die auf dem Boden der Opposition der Anarchie...

Steigende Schulnot.

Wie sehr die Schulnot und namentlich die Kinder der Volksschule durch den Krieg bedingt ist, wird sich immer mehr...

Politische Ueberlicht.

Steuererlagen und -Einigkeit.

In der Deutschen Tageszeitung gibt Hr. Dr. Dertel einen Ueberblick über die Verhältnisse des Reichs...

Städte- und Realtrieb.

Der Vorstand des deutschen Städtebundes hat Richtlinien ausgearbeitet, die sich mit der Frage des Realtriebs beschäftigen...

Das zweite Parteiblatt in Bremen.

Die Generalversammlung des Sozialdemokratischen Vereins in Bremen hat beschlossen, daß die Parteiblätter auf die Zeit...

Gegen den neuen Liebesbrief.

Der gestern mitgeteilte Versuch der Deutschen Juristenzeitung, den Heinen Liebesbrief aus dem Rechtsanwaltsstand...

Die Internationalen in Oesterreich.

Die Parteimitglieder der Internationalen (I. A.) verabschiedeten in ihrer letzten Nummer einen umfangreichen Aufruf...

Uns tägliche Brot.

Höchstpreis für Baumwolle.

Den Wucherern im Stambuch.

Die katholische Schriftstellerin Heinrich Mohr wendet sich in seiner Stimme der Heimat gegen die Lebensmittelwucherer...

Der Mongolensturm.

Die chinesische Kaiserkrone, von welcher der auf die republikanische Kaiserkrone erscheinende Juwelenkranz...

So müssen wir uns beeilen, daß zu zürnen, was andern Notungen sagen.

Die politische Tätigkeit eines Rechtsanwalts wird die Arbeit für seine Partei zu einem wesentlichen Bestandteil...

Die Rechte des Rechtsanwalts.

Die Rechte des Rechtsanwalts sind durch den Krieg herabgesetzt worden, die Ausübung eines Anwalts konnte nach dem Rechtsanwaltsstand...

Die Rechte des Rechtsanwalts.

Die Rechte des Rechtsanwalts sind durch den Krieg herabgesetzt worden, die Ausübung eines Anwalts konnte nach dem Rechtsanwaltsstand...

Die Rechte des Rechtsanwalts.

Die Rechte des Rechtsanwalts sind durch den Krieg herabgesetzt worden, die Ausübung eines Anwalts konnte nach dem Rechtsanwaltsstand...

Die Rechte des Rechtsanwalts.

Die Rechte des Rechtsanwalts sind durch den Krieg herabgesetzt worden, die Ausübung eines Anwalts konnte nach dem Rechtsanwaltsstand...

Die Rechte des Rechtsanwalts.

Die Rechte des Rechtsanwalts sind durch den Krieg herabgesetzt worden, die Ausübung eines Anwalts konnte nach dem Rechtsanwaltsstand...

Die Rechte des Rechtsanwalts.

Die Rechte des Rechtsanwalts sind durch den Krieg herabgesetzt worden, die Ausübung eines Anwalts konnte nach dem Rechtsanwaltsstand...

Die Rechte des Rechtsanwalts.

Die Rechte des Rechtsanwalts sind durch den Krieg herabgesetzt worden, die Ausübung eines Anwalts konnte nach dem Rechtsanwaltsstand...

Walhalla-Theater

Anfang 8^{er} Uhr. 4599

Paul Beckers als Gast.

Allabendlich der erfolgreiche Schläger:

Der lustige Vagabund.

Eine Spitzbuhngeschichte mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Julius Bischofzky. — Musik von Wlmar Rosenthal. 10 Gesangsschläger! Leitung: Direktor Bendner.

Ecke **Konzertthaus Oberpollinger.** Jägergasse 1.
Gr. Ulrichstr.

Ab heute neue Kapelle.

Paul Gründels Blas- u. Streich-Kapelle.
4572 11 Personen. 8 Damen, 8 Herren.

Grosses patriotisches Programm.

10 Uhr abends: Grosses Schlachten-Potpouri mit Huldigung. Ergabener ladet ein. Frau Elsa Roth-Winter.

Deutsch. Bauarbeiter-Verband

Zweifelverein Halle a. d. S.

Sonntag den 6. Februar, vormittags 11 Uhr im Volkspark

General-Versammlung

- Tagesordnung:
1. Jahresbericht des Vorstandes von 1915.
 2. Rassenbericht vom 4. Quartal sowie Jahresrechnung von 1915.
 3. Neuwahl sämtlicher Funktionäre.
 4. Verbandsangelegenheiten.
- Die Mitglieder werden ersucht, da jetzt wenig Versammlungen abgehalten werden, in dieser wichtigsten Versammlung recht vollständig zu erscheinen. 4596
- J. A.: Der Vorstand.

Konsum-Verein f. Bockwitz u. Umg.

e. S. m. b. S.

Sonntag, den 6. Februar, nachmittags 3 Uhr im Saale des Herrn Walden:

General-Versammlung.

- Tages-Ordnung:
1. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr.
 2. Entwurf eines Geschäftsveränderungs-Statutes.
 3. Änderung des § 32 des Statuts.
 4. Anträge der Mitglieder nach § 32 des Statuts.
 5. Gensenschaftliches.
- 1667 Der Aufsichtsrat. J. A.: Witt, Herr, Vogt.

Bester Fleischerlad sind Geflügel!

„Nordsee“



Große Ulrichstraße 58, Telefon: 1274 und 1275.

Na. reine Geflügel . . . 45
Fischbraten . . . 35
Kabeljau ohne Kopf . . . 68
Koteletten . . . 83

Wissen . . . 50
Lachs . . . 75
Schmalz ohne Kopf . . . 73
Äpfel . . . 63
Schmalz . . . 63

Ferner empfehlen:

ff. ger. Lachsheringe Stück 37 Pf.
Na. gering i. Geflügel 45 | Schmalz i. Geflügel 40
Sehr preiswert:

Geflügel in Tom. 78
feinste Qualität.

Ordnig Auswahl: **Delfardinen**, billige Preise.
Für Wiederverkäufer: Ritten je 100 Dolen, bill. Verrechnung.

Wäsche, Hausfrauen:

Schle für weisse Strumpfstrümpfe

höchste Tagespreise.

laute i. Lumpen, Metall, Kupfer und Eisen höchst feine; hohle auf Wunsch auch selber ab. 4591
Sagte auch für geb. Säckle jeder Art höchste Tagespreise.

Paul Günther, 3, Hof hinter links.
Dieser Kragen kostet 85 Pf.
Tragt Dauerhafte Marke **Wasschär**, K.L. Beck-H. 1, 17.

Zöpfe

von 2 Mark an 3, 4, 5, 6, 8, 12, 16, 18 bis 20 Mark und über 1 Meter lang, 10%, Rabatt.
Bericht nach Einlieferung einer Haarprobe. Alle Größen in großer Auswahl. 4593

.. Kopfwäsche .. mit Kerseife und Seife 80 Pf.

Zopf-Siebert, Halle a. d. S., nur Seifeverf. 33 u. 78, 1. Ordines Spezial-Beauftragter des Provinz-Sachl.

Karbid, Pfd. 35 Pf. Konrad Warmuth, Merseburgerstraße 168. 4593

Stiefel u. Schuhe

werden mit gebrauchtem Almem-berdett billig bestr. 1648

J. Sternlicht, Hof links.

Erwerbssuchende

1608
Franz. Kriegsbeschädigte, hoch gut verdient durch Verkauf allerbesten Sorten Holzbohlen an Privatg. J. Sonnenberg & Co. Kals.

Dreher, Schlosser, Werkzeugmacher, Mechaniker

für dauernde Beschäftigung bei guten Löhnen gesucht. Bei Bewerbungen bitten wir Alter und Militärverhältnis anzugeben.

Motorenfabrik Oberursel, A.-G.

Oberursel bei Frankfurt a. M.

Astoria-Lichtspielhaus

4.—7. Februar.

Die Schaffnerin der Linie 6.

Das interessanteste Film-Dokument aus dem Leben unserer Zeit. Schauspiel in 3 Akten. Aufgenommen mit Genehmigung der „Grossen Berliner Strassenbahn-Gesellschaft“.

Nur 4 Tage!

Passage-Theater

4.—10. Februar.

Das Wiegenlied

Ein Künstler-Roman in einem Vorspiel und drei Akten.

In den Hauptrollen: **Rudolf Schildkraut** **Egede Nissen.**

Regie: Max Mack.

Künstler auf der Höhe ihres Ruhmes, Künstler im tiefsten Elend der Bohème zeigt dieses Meisterwerk der Filmkunst.

Astoria

Ab Dienstag, 8.—10. Februar, gelangt mit vollständigem neuem Beiprogramm der Riesensfilm

Die Goldquelle

Drama von Karl Schönfeld, in 4 Akten, zur Vorführung. 4600

Achtung!

Wer bietet jetzt die besten Abendstunden?

Das **Konzertthaus „Altenburger Hof“**

Alter Markt 4, Eingang Kutschgasse.

Damenkapelle „Schnoidige Mädels“ Dir.: Frau O. Kampe. 4599

Das Unikum „Der schöne kleine Ernst“.

Ein Posten **Damen-Schnürstiefel**, moderne Form 10.50 M.
Ein Posten **Damen-Schnürstiefel**, braun und grau 8.50 M.
Kinder-Leder-Knopfstiefel, 18—23 1.35 M.

Wiebachs Schuhwarenhaus, Kl. Ulrichstrasse 12. 4602

Stadt-Theater Halle

Direktion: **Leopold Sachse,** Fernruf 1181.

Freitag den 4. Februar 1916: **Die 156. Verlobung.** Freitag-Stammkarten gültig. Zum 2. Male:

Tausend und eine Nacht.

Kantatliche Operette in 1 Vorspiel und 2 Aufzügen von Leo Stein u. Karl Binbow. Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7¹⁵ Uhr. Ende 10¹⁵ Uhr.

4597
Sonabend den 5. Febr. 1916: Nachmittags 3¹⁵ Uhr: **Schülervorstellung zu kleinen Preisen.**

Zopf und Schwert.

Kultspiel in 5 Aufzügen von Karl Guckler. Abends 7¹⁵ Uhr: 157. Aufführung.

VI. Sinfonie-Konzert

des Stadttheater-Orchesters. Solist: **Wera Schapira (Klavier).**

Thalia-Theater

Sonntag, 6. Febr., abds. 8 Uhr: Gastspiel des Stadttheater-Ensembles.

Herrschafflicher Diener gesucht!

4598 Schwank in 3 Aufzügen v. Eugen Burg u. Louis Feuillain.

Wohnungs-Anzeigen

Stube und Kammer, sowie einzelne Stuben mit Kacheln zu vermieten. 1608
Euge Franke, Weingärten 25.

Lehrmeister-Bibliothek

Eine Sammlung prächtiger Einleitmuster für alle wichtigen Berufsnisse des tgl. Lebens. Jede Nummer 20 Pf., 25 Heller

Verlag Schmeißer u. Thal, Leipzig, Dörrerstr. 13.

Für Garten- und Obstfreunde, Blumenliebhaber.

45 Monatskalender für den Oktober. B. M. Oppermann. 20 Pf.
116 Pflanzen und Tiere der Erdkammer. Mit 16 Abb. 20 Pf.
44 Färbung der Erdkammer. Von F. Soltnerberg. Preis 20 Pf.
222 Epithel- u. Querschnitte. Von F. Soltnerberg. Mit 25 Abb. Preis 20 Pf.
282 Aufgüsse. Mit 11 Abb. 20 Pf.
244 Die wichtigsten Veredlungsarten und ihre Anwendung. Mit 34 Abb. Preis 20 Pf.
58/59 Die Krankheiten der Obstgewächse. Mit 41 Abb. 40 Pf.
130/151 Geschichte des Apfelbaums. Mit 1 Farbentafel u. 18 Abb. Preis 40 Pf.
152/158 Schädlinge des Obstbaums. Mit 1 Farbentafel und 10 Abb. Preis 40 Pf.
193/198 Schädlinge des Weinbaums. Von Johs. Hartmann. Mit 1 Farbentafel u. 16 Abb. 40 Pf.
41 Schnitt des Kernobstes. Von M. Oppermann. 40 Abb. 20 Pf.
40 Schnitt d. Steinobstes. 32 Abb.
291 Untere Verrentungskörper. Von F. Soltnerberg. Mit 18 Abb. Preis 20 Pf.
241/242 Schädlinge des Kernobstes. Von Johs. Hartmann. Mit 1 Farbentafel u. 16 Abb. 40 Pf.

Fahrräder, Nähmaschinen

in Pfandkauf, hoh. Preisen
H. Schindler, Kl. Ulrichstr. 33.

Favorit.

Moden-Wbum,

Herbst und Winter 1915-1916.

Preis 60 Pf.

Zu beziehen durch die **Volksbuchhandlung** Halle a. d. S., Sarg 42/44.

Parteischriften

von der **Volksbuchhandlung**

„So unser lieber Verbandskollege, der Riemberger Reichstagsler Herr Richard Wernicke nicht feier verehrten Gattin am 4. 2. 16 die süßherbe Hochzeitsfeier, senden wir Ihnen 1494 ein dreifaches Hoch! das die ganze Gattentr. 8 b wackelt.“

Familien-Nachrichten.

Deutsch. Holzarbeiter-Verband

Zahlstelle Halle a. d. Saale.



Als Opfer des Weltkrieges verstarben in den hiesigen Lazareten unsere braven Kollegen:

Friedrich Klaus, Parkett-Tischler, Heinrich Schneider, Tischler.

Ehre ihrem Andenken!

Die Ortsverwaltung.

Die Beerdigung des Koll. Schneider findet am Sonntag den 5. Februar, vorm. 11 Uhr, auf dem Gertrauden-Friedhofe statt; die des Kollegen Klaus hat bereits stattgefunden. (Ein Sterbbeitrag fallig.)

